

WISSENSCHAFTLICHER VERANTWORTLICHER

Herr Dr. Luca Arnoldo
SOC (Komplexe organisatorische Einrichtung)
Akkreditierung, Qualität und klinisches Risiko
Universitätsgesundheitsseinrichtung Zentralfriaul

ORGANISATORISCHES SEKRETARIAT

„Fortbildung und Valorisierung des Personals“
Universitätsgesundheitsseinrichtung Zentralfriaul
Verantwortliche Bezugsperson: Frau Dr. Marina Barbo

Zuständiges organisatorisches Sekretariat:

Udine Tel.
0432 554237
E-Mail amanda.romano@asufc.sanita.fvg.it

Palmanova
Tel. 0432 921496
E-Mail cfa.ass5@asufc.sanita.fvg.it

Tolmezzo
Tel. 0432 949764
E-Mail formazione.aas3@asufc.sanita.fvg.it

ANMELDUNGEN

Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldungen werden bis zur Verfügbarkeit der Plätze
angenommen.

Bitte überprüfen Sie die Verfügbarkeit und kontaktieren Sie das
organisatorische Sekretariat von Montag bis Freitag von 10:30
Uhr bis 13.30 Uhr.

Jede Ausgabe ist für das in der jeweiligen Abteilung tätige
Personal. Die Angestellten bei ASUFC können sich mit einer
E-Mail an das organisatorische Sekretariat des entsprechenden
Standortes anmelden.

ECM-EMPFÄNGER:

Chirurg aller Fachmedizin



RETE CURE SICURE FVG

Zuteilungskriterien für ECM-Punkte

Voraussetzungen für den Erwerb der ECM-Punkte sind:

- Anwesenheit im Klassenzimmer mindestens 90%;
- Eingehende und ausgehende Unterschrift auf entsprechenden
Papierbögen.
- Ausfüllen der Kommentar-Karte und Lernbeurteilung (Die Anzahl
der richtigen Antworten muss $\geq 80\%$ betragen).



ANALYSIERUNG UND INTERPRETATION DES ANTIBIOGRAMMS

(Regionalplan für Vorbeugung 2021-
25)

Udine, 7. Oktober 2022

Mehrzweckhalle

(unterhalb der Kirche)

Universitätsklinik

“Santa Maria della Misericordia” Veranstaltungs-
Kodex: ASUFC_22528

Palmanova, 14. Oktober 2022

Konferenzsaal

Bereich C, Eingang Erdgeschoss P2

Krankenhaus Palmanova/Ialmicco Veranstaltungs-Kodex:
ASUFC_22546

Tolmezzo, 9. November 2022
Saal Bergnach
Krankenhaus in Tolmezzo
Veranstaltungs-Kodex: ASUFC_22564

Zugeteilte 3 ECM- Punkte

Fortbildungsziel: Nr. 6 – Die Sicherheit des Patienten, Risiko-
Management.

ABSTRAKT

Das Phänomen der Antibiotikaresistenz (AMR) bleibt eines der Hauptprobleme des öffentlichen Gesundheitswesens, mit wichtigen Auswirkungen sowohl aus klinischer Sicht (Therapieversagen, das zu erhöhten Komplikationen und Mortalität führen kann) als auch im Hinblick auf die Auswirkungen des Ressourcenmanagement (verlängerte Krankenhausaufenthalte) und Notwendigkeit weiterer Maßnahmen und Therapien). Darüber hinaus hat die SARSCoV-2-Pandemie dazu beigetragen, das Problem aufgrund der erheblichen Auswirkungen auf Organisationen aufrechtzuerhalten, die es schwierig machten, den rationalen und verantwortungsvollen Einsatz von Antibiotika zu bewahren.

Daher wird in diesem Zusammenhang die Wiederaufnahme von rationalen und verantwortungsvollen Einsatz von Antibiotika grundlegend, die ermöglicht, „dem richtigen Patienten das richtige Antibiotikum mit der richtigen Dosis“ für den richtigen Zeitraum zu verabreichen, und somit die Selektion und Vermehrung resistenter Stämme zu vermeiden, die durch die Verabreichung ungeeigneter Therapien verursacht werden.

Ziel ist es, die Aufmerksamkeit und das Bewusstsein der verschreibenden Ärzte für die Verwendung von Antibiotikamolekülen zur Bekämpfung von Antibiotikaresistenzen zu erhöhen. Die Einführung wird den internationalen, nationalen und regionalen Kontext erklären und sich auch mit anderen laufenden Aktivitäten zur Bewältigung des Problems befassen, während anschließend entsprechende Informationen über

Mikrobiologie und Infektionskrankheiten für eine bessere Interpretation des Antibiogramms erläutert werden, mit Hinblick auf einen effektiveren Einsatz für therapeutische Zwecke und sichere Anwendung (rationaler und verantwortungsvoller Einsatz von Antibiotika) dieser Medikamente erläutert.

Die Fortbildung ist in drei Hauptteile aufgeteilt, die als Frontunterricht strukturiert sind. Am Ende der Fortbildung ist eine Diskussion mit den Lernenden vorgesehen.

PROGRAMM

14:30 - 15:00

Die Antibiotikaresistenz: Epidemiologie und
Entwicklungsstufe

Luca Arnoldo

Stellvertreter: Roberto Cocconi, Marta Polonia,
Enrico Scarpis

15:00 - 15:30

Der strukturierte Befund in Mikrobiologie

Assunta Sartor

Stellvertreterin: Alessia Picierno

15:30 - 16:00 Praktische Analysierung und
Interpretation des Antibiogramms

Carlo Tascini

Stellvertreter: Simone Giuliano, Maria Merelli,
Alberto Pagotto, Davide Pecori

16:00 - 16:30

Praktische Beispiele

Assunta Sartor, Carlo Tascini

Stellvertreter: Simone Giuliano, Maria Merelli,
Alberto Pagotto, Davide Pecori, Alessia Picierno

16:30 - 17:15

Diskussion

Assunta Sartor, Carlo Tascini

Stellvertreter: Simone Giuliano, Maria Merelli,

Alberto Pagotto, Davide Pecori, Alessia Picierno

17:15 - 17:30

Lernbeurteilung

LEHRKRÄFTE

Herr Dr. Luca Arnoldo

Medizinischer Direktor

Akkreditierung SOC, Qualität und klinisches Risiko

Udine ASUFC

Herr Dr. Roberto Cocconi

Fungierender Direktor

Akkreditierung SOC, Qualität und klinisches Risiko

Udine ASUFC

Herr Dr. Simone Giuliano

Medizinischer Direktor

SOC Klinik für Infektionskrankheiten - Udine ASUFC

Frau Dr. Maria Merelli

Medizinischer Direktorin

SOC Klinik für Infektionskrankheiten - Udine ASUFC

Herr Dr. Alberto Pagotto

Medizinischer Direktor

SOC Klinik für Infektionskrankheiten - Udine ASUFC

Herr Dr. Davide Pecori

Medizinischer Direktor

SOC Klinik für Infektionskrankheiten - Udine ASUFC

Frau Dr. Alessia Picierno

Medizinischer Direktor

SOC Mikrobiologie - Udine ASUFC

Frau Dr. Marta Polonia

Krankenschwester

Akkreditierung SOC, Qualität und klinisches Risiko

San Daniele - Tolmezzo ASUFC

Frau Dr. Assunta Sartor
Direktorin
SOC Mikrobiologie - Udine ASUFC

Herr Dr. Enrico Scarpis
Medizinischer Direktor
Direktion medizinische Krankenhausabteilung
Palmanova-Latisana ASUFC

Herr Dr. Carlo Tascini
Direktor
SOC Klinik für Infektionskrankheiten - Udine ASUFC